

# COMMUNITY FOR APPLIED AGRICULTURAL SUSTAINABILITY (CAAST)

CAAST soll Lehrpersonen in Agrarlehrgängen auf Hochschulebene befähigen ihre Studierende zur Umsetzung einer nachhaltigen Landwirtschaft auszubilden.

## INPUT

Aufbau/Pflege CAAST: Personalkosten (80 Tage)

Aufbau/Pflege Plattform: Personalkosten (50 Tage)

Erstellen Lehrkonzepte, -materialien, Case Studies: Personalkosten (150 Tage)

Verbesserung Rahmenbedingungen: Personalkosten (30 Tage)

Netzwerk und Kontakte zu Hochschulen mit Agrarlehrgängen und den entsprechenden Lehrpersonen

## OUTPUT

ZIELGRUPPE

Fakultäten oder Institute von Hochschulen  
mit Agrarlehrgängen (DACH-Region)

---

BESCHREIBUNG UND GRÖSSE DER LEISTUNG

Vier Monate nach Projektstart: Das  
CAAST-Konzept ist von  
Gründungspartnern verabschiedet.  
Ab dann finden alle 2 Monate  
CAAST-Treffen (virtuell oder  
persönlich) statt.

REPORTING

CAAST-Konzept inkl. Struktur- und  
Rollendefinitionen im Netzwerk, plus  
Strategie für eine langfristige  
Finanzierung liegt vor.

Dokumentation der Treffen.

## OUTCOME

ZIELGRUPPE

Fakultäten oder Institute von Hochschulen  
mit Agrarlehrgängen (DACH-Region)

---

ZIELBESCHREIBUNG UND ZIELGRÖSSE

Bis Projektende: CAAST verzeichnet  
mind. 6 neue Mitglieder.

---

INDIKATOR UND ERHEBUNGSMETHODE

MoU oder andere Abmachung.

---

ZIELBESCHREIBUNG UND ZIELGRÖSSE

Bis Projektende: CAAST ist eine  
aktive «Community of Practice», in  
der Lehrende Lehrkonzepte und -  
materialien zu nachhaltiger  
Landwirtschaft (NHLW) entwickeln  
und teilen.

INDIKATOR UND ERHEBUNGSMETHODE

Jährliche elektronische  
Nutzerbefragung zum Funktionieren  
von CAAST als Praktiker-Netzwerk

ZIELGRUPPE

## NHLW-Lehrende (CAAST und Partner)

BESCHREIBUNG UND GRÖSSE DER LEISTUNG

Nach erstem Projektjahr: 1 Training of Trainers für RISE ist mit 20 Teilnehmenden durchgeführt und auf der CAAST-Plattform dokumentiert (=Response-Inducing Sustainability Evaluation).

REPORTING

Dokumentation des Trainings

BESCHREIBUNG UND GRÖSSE DER LEISTUNG

Bis Projektende: 5 Lehrkonzepte (z.B. Modulpläne, Integration der SDGs in Lehrkonzepte) und 10 Materialien (z.B. Werkzeuge, Quizze, Case Studies aus der Praxis) sind entwickelt.

REPORTING

Lehrkonzepte samt passenden Materialien auf der CAAST-Plattform

BESCHREIBUNG UND GRÖSSE DER LEISTUNG

Bis Projektende: Arbeitsheft «Die SDGs auf dem Landwirtschaftsbetrieb» ist für Testeinsätze bereit (Einführung in den SDG-Prozess, Konkretisierung wichtiger SDGs auf der Betriebsebene, Übungen).

REPORTING

Lehrkonzepte samt passenden Materialien auf der CAAST-Plattform

BESCHREIBUNG UND GRÖSSE DER LEISTUNG

Bis Projektende: Erfahrungen (aus Forschung, Unterricht, Kooperationen) zu dem, was im Kontext BNLW funktioniert und was nicht, sind geteilt und diskutiert. Basierend auf dem Austausch sind eigene Positionen weiterentwickelt

REPORTING

Dokumentation auf CAAST-Plattform

ZIELGRUPPE

## NHLW-Lehrende (CAAST und Partner)

ZIELBESCHREIBUNG UND ZIELGRÖSSE

Nach zweitem Projektjahr: 20 Lehrende wenden Materialien/Konzepte aus CAAST in ihrem Unterrecht an.

75% der Lehrenden schätzen ihre Studierenden als fähig ein, auf dem Landwirtschaftsbetrieb oder im Unternehmen mit den SDGs zu arbeiten und sie wirksam z.B. in Strategieprozesse einzubringen.

INDIKATOR UND ERHEBUNGSMETHODE

Umfrage der CAAST-Lehrenden am Projektende Umfrage unter NHLW-Lehrenden

ZIELBESCHREIBUNG UND ZIELGRÖSSE

Bis Projektende: Lehrmodule unter Einsatz von CAAST-Produkten sind an 3 Hochschulen im Angebot, an 2 weiteren im Aufbau (Modulplanung läuft z.T. lange im Voraus)

INDIKATOR UND ERHEBUNGSMETHODE

Berichte der Mitglieder

ZIELBESCHREIBUNG UND ZIELGRÖSSE

Bis Projektende: CAAST-Mitglieder an 3 Institutionen bringen sich in die Curriculumsentwicklung ein und verankern die verbesserte NHLW-Lehre in ihren Institutionen (Ebene variabel, von Hochschulprozessen abhängig)

INDIKATOR UND ERHEBUNGSMETHODE

Curricula (ECTS und Positionierung)

(z.B. Reflexion der eigenen Rolle als Lehrende):

BESCHREIBUNG UND GRÖSSE DER LEISTUNG

Bis Projektende: 10  
Unterrichtsbeispiele sind aufgearbeitet (u.a. sind «lessons learned» als Resultat des Austauschs der Partner klar formuliert; zudem wird explizit Bezug auf die SDGs genommen).

REPORTING

Unterrichtsbeispiele inkl. «lessons learned» auf CAAST-Plattform

ZIELGRUPPE

## Fachöffentlichkeit der Agrarlehre/Bildung für nachhaltige Landwirtschaft (BNLW)

BESCHREIBUNG UND GRÖSSE DER LEISTUNG

Bis Projektende: Die entwickelten Konzepte und Lehrstrategien sind in Prozesse eingespeist, die die Rahmenbedingungen der BNLW prägen:  
- 2 Workshops mit Stakeholdern sind durchgeführt  
- 1 White Paper zur NHLW ist publiziert

REPORTING

Workshop-Dokumentation  
Dokumentation der Verbreitung und Reaktionen auf das White Paper (festgehalten von der Projektleitung)

ZIELGRUPPE

## Fachöffentlichkeit der Agrarlehre/Bildung für nachhaltige Landwirtschaft (BNLW)

# IMPACT

Nachhaltige Landwirtschaft ist ein Pfeiler der nachhaltigen Entwicklung. Doch die Nachhaltigkeitsdefizite der Landwirtschaft sind vielfältig: Abhängigkeit vom Erdöl, Überdüngung von Ökosystemen, lange Arbeitszeiten, niedrige Einkommen, etc. Jeder Betrieb steht vor eigenen Herausforderungen. Probleme und Lösungen sind gründlich erforscht, doch Wissen wird zu wenig und zu langsam in Handeln umgesetzt. Es braucht Handlungskompetenzen für «Nachhaltigkeit vor Ort». Akteure in Agrarsystemen müssen den Brückenschlag von den Sustainable Development Goals (SDG) oder der Strategie Nachhaltige Entwicklung 2016-2019 des Bundes zu ihrer konkreten Situation vollziehen. Dieser Weg vom Wissen zum Handeln ist die grosse Herausforderung der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Das zu gründende Netzwerk CAAST (Community for Applied Agricultural Sustainability Teaching) soll Lehrpersonen in Agrarlehrgängen auf Hochschulebene befähigen ihre Studierende zur Umsetzung einer nachhaltigen Landwirtschaft auszubilden. Studierende sind zum Lernen motiviert und bringen Zeit und Offenheit mit, um Handlungskompetenz für Nachhaltigkeit zu erlernen. Als «Change Agents» treiben sie dann in der Praxis die Transformation der Landwirtschaft zur Nachhaltigkeit voran.

Unsere Vision ist eine Landwirtschaft, die von den Grundsätzen der nachhaltigen Entwicklung geleitet wird und diesbezügliche Erkenntnisse in ihrer Praxis berücksichtigt. Dies fängt bei der Vermittlung der relevanten Kompetenzen in den Agrarlehrgängen an.